




BUPLEURUM longifolium 'Bronze Beauty'

Langblättriges Hasenohr

Artikel-Nr.: BA078

Portionspreis (meist ausreichend für ca. 50 Pflanzen)	1g-Preis (0,1-9,9g)	10g-Preis (10-99,9g)	100g-Preis (100-999,9g)	1000g-Preis (1000-9999,9g)	10000g-Preis (10000-99999,9g)
3,60€	7,20€	58,00€	-	-	-

Pflanzenbeschreibung

Lebenszyklus	Staudig
Familie	Apiaceae
Herkunft	Selektion. Europa bis Sibirien: Lichte Laubwälder, felsige Bereiche.
Besondere Merkmale	Herrliche Schnittblume mit anfangs gelben später bronzefarbenen Blüten. Für naturnahen Gartenbau geeignet.
Hauptblütenfarbe	(gelb / gold)
Blütenfarbe	Gelb, später bronzefarben
Blütezeit	Juni - August
Winterhärtezonen	Z3 - Z8
Belaubung	Ungeteilt, eiförmig, blaugrün.
Habitus/Wuchs	straff aufrecht / horstbildend / wintergrün
Wuchshöhe mit Blüten	50 cm
Pflanzenabstand	40 cm
Bodenansprüche	kalkig / gut durchlässig / frisch
Standort	
Verwendung	für Steingärten geeignet / zum Schnitt geeignet

Kulturtipps

Tausendkorngewicht	5 Gramm
Samen pro Gramm	200 (entspricht nicht Anzahl der Pflanzen!)
Saatgutbedarf für 1000 Pflanzen	5 Gramm (Bei Direktaussaat in Töpfe etc. wird eine größere Menge benötigt)

Keimanleitung

(1) Kaltkeimer werden auch heute noch, nicht ganz zutreffend, Frostkeimer genannt. Die Aussaat muß während der ersten 2–4 Wochen warm (ca. +18 bis +22 °C) und gut feucht gehalten werden. Danach ist sie für etwa 4–6 Wochen einer kalten Temperatur zwischen –4 und +4 °C auszusetzen. Lediglich bei den meisten Ranunkelgewächsen sind Temperaturen um –5 °C von Vorteil. Sollten die hier genannten Temperaturen während der Kühlperiode über- oder unterschritten werden, schadet dies nicht, jedoch muß die Kühlperiode dann entsprechend verlängert werden, da der Aufbauprozeß der keimauslösenden, hormonartigen Säure während dieser Zeit sich verlangsamt hatte oder still stand. Kann man die Aussaaten in der Kühlperiode mit Schnee bedecken, ist das von Vorteil. Die Temperatur darunter hält sich meistens in dem günstigen Bereich von –4 bis 0 °C, es bleibt feucht, und der schmelzende Schnee „frißt“ an der Samenschale, macht diese poröser, was beim Ausschleiben des Keimes von Vorteil ist. – Nach dieser Kühlperiode dürfen keinesfalls sofort hohe Temperaturen angewandt werden, vielmehr liegt dann der günstigste Temperaturbereich zwischen +5 und +12 °C, auch dann, wenn bereits eine Keimung zu beobachten ist! Also ist der richtige Platz für diese Aussaaten, auch im März/April/Mai noch, das Freiland, der kalte Kasten oder ein Kaltthaus.